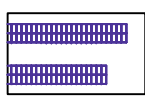
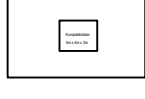




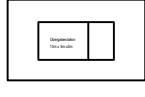
Legende



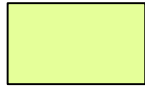
Modulreihe



Kompaktstation



Übergabestation



Extensivwiese mit maximal zweimaliger Mahd/Jahr.
Alternativ Schafbeweidung maximal zweimal/Jahr.



Pflanzbindung (Hecke)
Anpflanzung einer Hecke aus Sträuchern der Gehölzliste
des Oberbergischen Kreises.

Sträucher 5-10 m

Roter Hartriegel
Hasel
Europäisches Pfaffenhütchen
Faulbaum
Schlehe
Schwarzer Holunder
Traubenkirsche
Wild-Äpfel/Holz-Äpfel
Weißdorn
Wild-Birne/Holz-Birne
Kreuzdorn

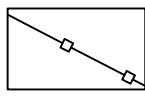
Cornus sanguinea
Corylus avellana
Euonymus europaeus
Frangula alnus
Prunus spinosa
Sambucus nigra
Prunus padus
Malus sylvestris
Crataegus spec.
Pyrus pyrastra
Rhamnus cathartica

Sträucher bis 5 m

Rote oder Gemeine Heckenkirsche
Schlehe/Schwarzdorn
Hunds-Rose
Rosen-Arten
Brombeer-Arten
Traubenholunder
Gemeiner Schneeball

Lonicera xylosteum
Prunus spinosa
Rosa canina
Rosa div. spec.
Rubus div. spec.
Sambucus racemosa
Viburnum opulus

Es sind gebietseigene Gehölze zu verwenden.



Zaun



Tor



unterirdische Ferngasleitung mit Schutzstreifen



Plangebiet

Dieser Vorhaben- und Erschließungsplan ist Bestandteil des
vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 6 Photovoltaik-Freiflächenanlage
"Bereich Grüne".

Rechtsgrundlagen

BauGB : Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 4. Januar 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 6) geändert worden ist.

BauNVO : Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786), die durch Artikel 3 des Gesetzes vom 4. Januar 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 6) geändert worden ist.

BauO NRW: Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesbauordnung-BauO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. August 2018 und am 01. Januar 2019 (GV. NRW. 2018 S. 421). Zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14. September 2021 (GV. NRW. S. 1086), in Kraft getreten am 22. September 2021.

GO NRW: Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NW. S. 666) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. April 2022 (GV. NRW. S. 490).

Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (Bekanntmachungsverordnung – BekanntmVO) vom 26. August 1999 (GV. NRW. S. 516). Zuletzt geändert durch Verordnung vom 5. November 2015 (GV. NRW.), in Kraft getreten am 21. November 2015.

Planzeichenverordnung (PlanZV 90) : Planzeichenverordnung vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), die zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1802) geändert worden ist.

BNatSchG : Bundesnaturschutzgesetz vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 8. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2240) geändert worden ist.

Verfahrensvermerke zum Vorhaben- und Erschließungsplan

1. Aufstellungsbeschluss

(gemäß § 2 Abs. 1 BauGB)

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt hat am 09.03.2023 die Aufstellung des Vorhaben- und Erschließungsplans zum vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 6 Photovoltaik-Freiflächenanlage „Bereich Grüne“ beschlossen.

Der Aufstellungsbeschluss wurde gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am 26.03.2023 ortsüblich bekannt gemacht.

Radevormwald, Der Bürgermeister

2. Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung

(gemäß § 3 Abs. 1 BauGB)

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB hat in der Zeit vom bis stattgefunden.

Radevormwald, Der Bürgermeister

3. Frühzeitige Beteiligung der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden

(gemäß § 2 Abs. 2 und § 4 Abs. 1 BauGB)

Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sowie der Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB hat in der Zeit vom bis stattgefunden.

Radevormwald, Der Bürgermeister

4. Öffentliche Auslegung

(gemäß § 3 Abs. 2 BauGB)

Der Entwurf des Vorhaben- und Erschließungsplans zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan wurde gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vom bis öffentlich ausgelegt. Die Bekanntmachung der Auslegung wurde am vollzogen.

Radevormwald, Der Bürgermeister

5. Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden

(gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und § 2 Abs. 2 BauGB)

Zum Vorhaben- und Erschließungsplan als Bestandteil des vorhabenbezogenen Bebauungsplans wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sowie die Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom über die öffentliche Auslegung informiert und zur Abgabe ihrer Stellungnahmen bis zum aufgefordert.

Radevormwald, Der Bürgermeister

6. Satzungsbeschluss

(gemäß § 10 Abs. 1 BauGB)

Dieser Vorhaben- und Erschließungsplan zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan ist gemäß § 10 Abs. 1 BauGB vom Rat der Stadt Radevormwald am als Satzung beschlossen worden.

Radevormwald, Der Bürgermeister

7. Ausfertigung und Inkrafttreten des Bebauungsplans

(gemäß § 10 Abs. 3 BauGB)

Dieser Vorhaben- und Erschließungsplan zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan wurde am ausfertigt und ist durch ortsübliche Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gemäß § 10 Abs. 3 am in Kraft getreten.

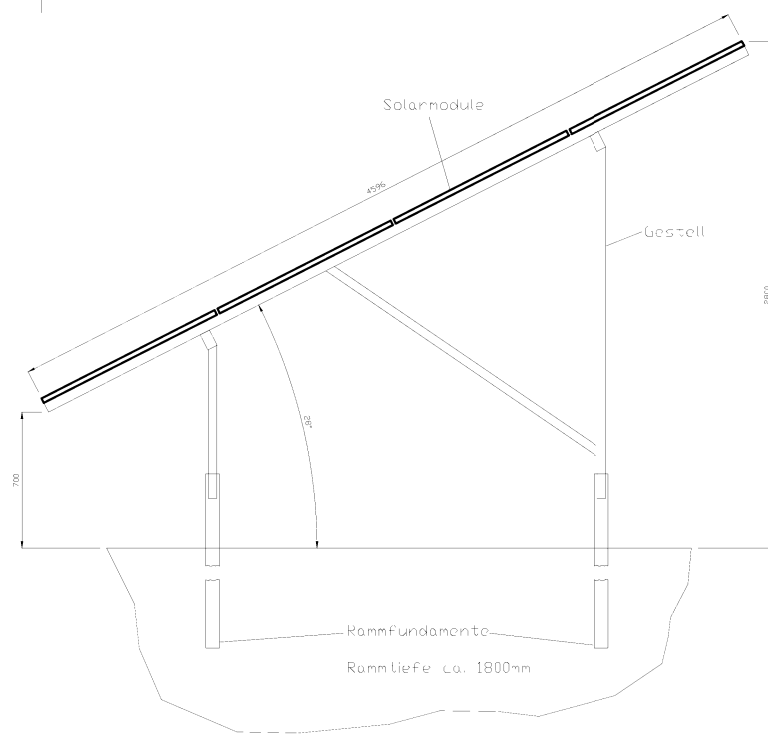
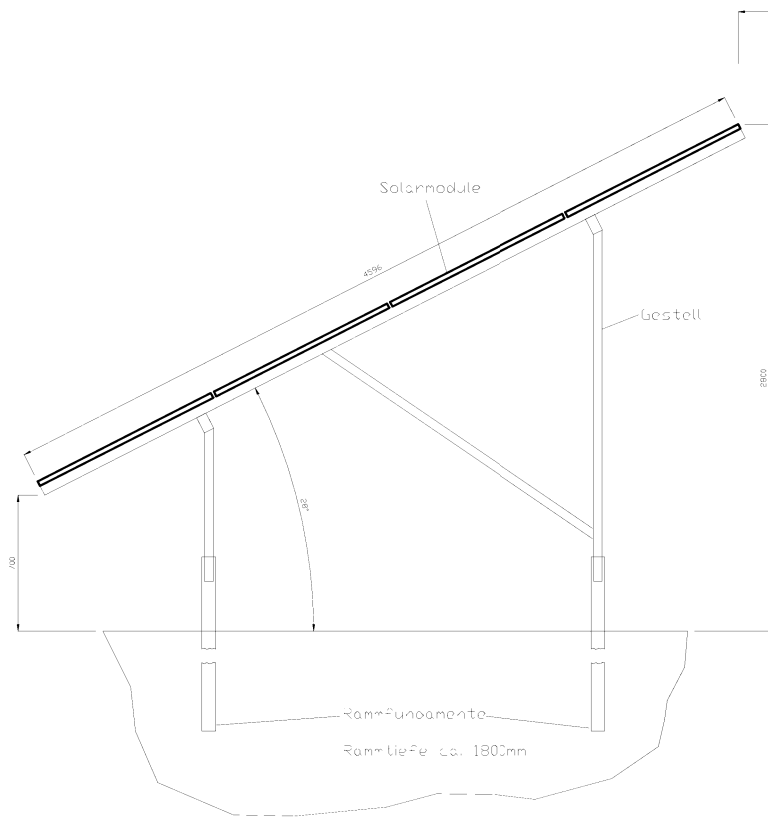
Radevormwald, Der Bürgermeister

Planunterlage

Angefertigt nach Katasterunterlagen und eigener örtlicher Aufmessung vom

den

Vermessungsbüro Dipl.-Ing. Udo Stichling

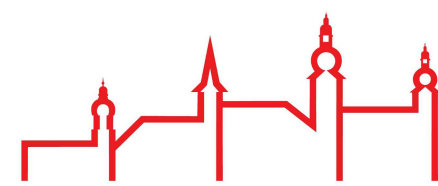


Abbildungen: AB Progressio GmbH



Planungsbüro Schumacher GmbH
Oststraße 8 D-51674 Wiehl
Telefon + 49 (0) 2262 - 72050
Telefax + 49 (0) 2262 - 72056
info@pbs-schumacher.de
www.pbs-schumacher.de
Amtsgericht Köln HRB 94421
Geschäftsführung:
Jürgen Schumacher, Jörg Timmermann

Projekt Nr.	1843	Status	EF
Dat	1843_BP mit Entwurf		
bearbeitet	Neuhaus		
gezeichnet	Dmi.		
Projektleiter	Neuhaus		
Aufgestellt	Wiehl,	Ma	2023



Radevormwald
Stadt auf der Höhe

Vorhaben- und Erschließungsplan zum vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 6 Photovoltaik-Freiflächenanlage "Bereich Grüne"

Stand: Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit,
gemäß § 3 Abs. 1 BauGB, der Behörden und sonstigen
Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB und
Abstimmung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB

Maßstab 1:1000

... Ausfertigung